

BERLINER MENNONITEN-GEMEINDE

September 2022



Gott lieben, das ist die allerschönste Weisheit.

Jesus Sirach 1, 10



Der Monatspruch für September hat mich gleich beim ersten Lesen wegen seiner Klarheit angesprochen.

Dann habe ich mich gefragt, was ich dazu im Gemeindebrief denn schreiben kann und dann war es erst einmal vorbei mit der Klarheit.

Ich habe mir die Bibel in gerechter Sprache zur Hilfe geholt und staunend festgestellt, dass Jesus Sirach die Gestalt der Weisheit in einer geheimnisvollen Frau vorstellt, die mit göttlicher Vollmacht spricht. Er beginnt damit, dass er erklärt, dass alle Weisheit von der Ewigen kommt und für immer bei ihr ist und dass sie allen Menschen Weisheit verliehen hat, besonders denen, die sie lieben.

Aus dieser Weisheit erwächst dann liebevolles Handeln. Von dieser göttlichen Weisheit beschenkt, kann ein Mensch mit Liebe auf andere Menschen und das Leben zugehen. Wer aus solcher Liebe heraus handelt ist friedfertig, zuversichtlich, zugewandt, sanftmütig, voller Freude und ohne Hintergedanken. Jesus Sirach fordert z.B. dazu auf, darauf zu achten was wir sagen und wie wir es sagen. Nicht nur höflich, sondern auch freundlich, geduldig, abwartend auf den richtigen Moment, zugewandt, unsere Motivation hinterfragend. Da dies auch ein Zuwenden auf unsere Nächsten mit beinhaltet, werden wir aufgefordert, uns nicht einschüchtern zu lassen, wenn wir uns für ungerecht Behandelte einsetzen.

Jesus Sirach weist darauf hin, dass die Weisheit in uns allen ist und dass die Weisheit und die Liebe zur Ewigen zusammengehören. Wir haben die Weisheit und die Liebe alle in uns

und brauchen sie nur anzunehmen. Das ist eine wunderbare Sache! Jesus Sirach weist darauf hin, dass die Weisheit in uns allen ist und dass die Weisheit und die Liebe zur Ewigen zusammengehören. Wir haben die Weisheit und die Liebe alle in uns und brauchen sie nur anzunehmen. Das ist eine wunderbare Sache! Dass das uns, auch wenn sich das erst einmal so einfach anhört, schwer fallen kann, wusste Jesus Sirach auch. So hat er uns ein ganzes Buch an Anleitungen hinterlassen. Als ich da hineingeschaut habe, ging mir durch den Kopf, dass Jesus sagt, dass wir werden sollen wie die Kinder: also lernen Selbstverständlichkeiten einfach anzunehmen. Allerdings ist auch das nicht einfach. Ich übe das mit meinen Enkelinnen, (manchmal auch ohne sie) und merke, dass ich immer wieder von vorne beginne.

Manchmal denke ich morgens, wenn ich beobachte wie die Sonne aufgeht, und wenn langsam die ersten Vögel anfangen zu singen und am Himmel ihre Kreise ziehen, dass Gott uns mit einem Augenzwinkern dazu einlädt, diese Liebe anzunehmen. Ich wünsche uns allen einen September der uns dazu viele Freiräume lässt.

Alles Liebe, Ihre und Eure Sigrun Landes

Der Gemeinderat informiert

Liebe Gemeindeglieder, Freunde und Freundinnen der BMG!

Der Gemeinderat hat sich am 6. Juli u. a. mit den Ergebnissen des ThaK/GD-Kreativ beschäftigt. Er hat die Gottesdienstplanung bis zum 6.11. und auch einen Termin für eine Klausurtagung am 20.8. (Termin verschoben auf den 05.11.) geplant. Bei dieser Tagung soll über die Gestaltung unserer GD nachgedacht werden. Während der Corona-Zeit und der Weiterentwicklung der Online-Beteiligung hat sich manches verändert, ist in Vergessenheit geraten, oder es ergeben sich neue Möglichkeiten. Der GR bedankt sich bei den Mitgliedern des ThaK/GD-Kreativ.

Am 19. Juni hatte sich ein Kreis von 7 Gemeindegliedern mit den Änderungs- und Ergänzungsvorschlägen zur Satzung beschäftigt. Das Ergebnis ist vom GR einstimmig beschlossen worden. Gem. des Beschlusses der Gemeindeversammlung vom 24.4., die Änderungs- und Ergänzungsvorschläge einem Juristen zur Prüfung vorzulegen, ist dies am 8.7. geschehen. Mit einer Antwort rechnen wir in den nächsten Tagen.

Das MFB und die VDM laden zu Online-Veranstaltungen im September ein. Grundlage ist die am 5.12.2009 verabschiedete Friedenserklärung mit dem Titel „Richte unsere Füße auf den Weg des Friedens“. Themen sind u.a. „Wieviel Raum gestehen wir Hass und Gewalt in unserem Leben zu“ oder „Welche Rollen spielen Stichworte wie Vertrauen, Vergebung, Versöhnung in unseren Gemeinden?“ Die Online-Termine sind im September jeweils montags und am Dienstag den 4. Oktober von 19:30 bis 21:30 Uhr. Näheres und die Einwahlmöglichkeit könnt ihr dem Gemeindebrief Juli/August entnehmen.

Für die daheim Gebliebenen wollen wir am 7.8. nach dem Gottesdienst ein Grillfest veranstalten und am 25.9. noch ein Grillfest feiern. Alle sind herzlich eingeladen.

Der Gemeinderat macht jetzt auch Urlaub. Am 7. 9. Ist die nächste Sitzung.

Ich wünsche euch/ihnen friedvolle Sommermonate. Möge der Krieg in der Ukraine mit seinen verheerenden Folgen an Leib und Seele ein Ende haben.

Bleibt/bleiben sie bitte gesund.

Jochen Ewert, 20. Juli 2022

Gottesdienste über Streaming, Videokonferenz oder Telefon in den VDM-Gemeinden



Gäste aus anderen Gemeinden sind jederzeit willkommen!

Hamburg

Einige Gottesdienste werden mit Zoom übertragen. Welche, das steht in der Veranstaltungsspalte der Homepage www.mennoniten-hamburg.de. Beginn ist in der Regel um 10 Uhr

Einwahldaten:

per Computer: „Zoom“ installieren
Meeting-ID: 948 2258 7963
Kenncode: 3334

per Telefon:

Telefonnummern wie für Neuwied,
Sitzungs-ID: 48 2258 7963##
Kenncode: 3334#

Krefeld

Einige Gottesdienste werden auf dem YouTube-Kanal der Gemeinde öffentlich oder nichtöffentlich gestreamt. Bei nichtöffentlichem Streaming ist eine vorherige Anmeldung per Email erforderlich.

Gelegentlich werden auch Gottesdienste mit Zoom übertragen. Dann wird nach der Anmeldung ein Link verschickt. Beginn ist in der Regel um 10:30 Uhr.

YouTube-Kanal:

<https://www.youtube.com/channel/UC90YrGB5E-scsyFhmh5n3rw>

Berlin

Alle Gottesdienste werden mit Webex übertragen. Beginn ist in der Regel um 10 Uhr.

Einwahldaten:

per Computer: „Webex“ installieren
dann mit dem Link:
<https://berlinermennonitengemeinde.my.webex.com/meet/dennis.flex>

per Telefon:

Telefonnummer: 0619-67819736, Sprachauswahl ,1#,
Meetingnummer: 163 189 9056#, Gastnummer ,#

Lübeck

Einige Gottesdienste werden als Telefonkonferenz gefeiert. Die Daten stehen im Gemeindebrief von Hamburg/Lübeck/Friedrichstadt oder können bei Nadja Schmidtchen erfragt werden:

nanni.schm@googlemail.com.
Beginn ist in der Regel um 10:15 Uhr.

Einwahldaten:

Telefonnummer: 030-868757757,
Zugangscode: 896 176#

Neuwied

Alle Gottesdienste werden mit Zoom übertragen. Beginn ist in der Regel um 10 Uhr.

Computer / Smartphone:

Link: <https://eu01web.zoom.us/j/334125718>
„Zoom“ herunterladen und installieren oder
Erlaubnis zum Öffnen von „Zoom“ geben
Meeting-ID: 334 125 718
Passwort: 56567

Telefon / Handy:

069-38 07 98 83
069-38 07 98 84
069-50 50 25 96
Sitzungs-ID: 334 125 718 ##
Passwort: 56567 #

Einwahl ab eine Viertelstunde vor Beginn des Gottesdienstes



Erinnerung an die Bewährungsfelder des Friedens (Friedenserklärung 2.0)

Die lange angekündigten Zoom-Treffen zu den Bewährungsfeldern des Friedens stehen vor der Tür:

5. September / 12. September / 19. September / 26. September / 4. Oktober (jeweils ab 19.30 Uhr)

Die Einwahldaten für alle Treffen lauten: <https://us06web.zoom.us/j/5652153623>

Meeting-ID: 565 215 3623

Telefonische Einwahl: +496938079884 Meeting-ID: 5652153623

Hier noch einmal die Treffen im Einzelnen:

Montag, 5. September, 19.30 Uhr – 21.30 Uhr: Frieden in Gemeinschaften / Gemeinden

Kommunikationsstrukturen: Manchmal verstehen wir einander nicht und haben das Gefühl, unser Gegenüber spräche eine andere Sprache – liegt es daran, wie wir miteinander kommunizieren, oder auch nicht kommunizieren?

Willkommenskultur: Wie gehen wir auf unbekannte Menschen zu? Wie können wir ihnen ein Gefühl des Willkommenseins vermitteln, ohne dass sie sich vereinnahmt fühlen müssen?

Input: Marcus Weiand, Bienenberg; Moderation: Frederik Dibbert

Montag, 12. September, 19.30 – 21.30 Uhr: Frieden mit der Erde:

Wie kann das Stichwort der Bewahrung der Schöpfung konkret umgesetzt werden? Welche Herausforderungen kommen auf Gemeinden und Gesellschaft zu?

Input: Rebecca Froese, Hamburg; Moderation: Sigrun Landes

Montag, 19. September, 19.30 – 21.30 Uhr: Frieden in der Wirtschaft:

Zwischen fairem Kaffee in den Gemeinden und einer „mennonitischen Wirtschaftsethik“ – wie kann es gerecht zugehen in wirtschaftlichen Belangen?

Input: Andreas Quiring, Bonn; Moderation: Sandra Janzen

Montag, 26. September, 19.30 – 21.30 Uhr: Frieden zwischen den Völkern:

Ist Gewaltfreiheit ein Merkmal der mennonitischen Gemeinschaft? Was sind eigentlich gewaltfreie Aktionen und ziviler Widerstand in Kriegszeiten?

Input: Benjamin Isaak -Krauss, Mennonitengemeinde Frankfurt/M.; Moderation: Volker Haury

Dienstag, 4. Oktober, 19.30 – 21.30 Uhr: (Achtung, wegen Feiertag auf Dienstag verlegt!)

Frieden mit sich selbst:

Wie soll ich meinen Nächsten lieben, wenn ich das noch nicht einmal bei mir selbst schaffe? Woher kann ich Kraft schöpfen in mir, wenn ich meine Füße auf den Weg des Friedens richten möchte?

Input: Nicole Witzemann, Berlin; Moderation: Sigrun Landes

Anmeldungen sind erbeten unter: menno.friedenszentrum@email.de oder 033742 – 618501.

September 2022 – ein Monat voller Ökumene: Vollversammlung, Bibeltage, Tag der Schöpfung

Vom 31. August bis zum 08. September tagt in Karlsruhe die 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK). Der ÖRK ist eine Gemeinschaft von 352 Kirchen aus mehr als 120 Ländern, die über 580 Millionen Christ:innen vertreten. Auch die AMG ist Mitglied. Die Vollversammlung ist das höchste Entscheidungsgremium und tagt (nur!) alle 8 Jahre – und dieses Jahr das erste Mal in Deutschland. Also ein besonderes Ereignis!

Das Thema der Vollversammlung lautet: „Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“.

In der Innenstadt in Karlsruhe findet ein vielfältiges Begegnungsprogramm statt. An mehreren Begegnungsorten werden die thematischen Schwerpunkte der Arbeit des ÖRK im Zentrum stehen. Dieses Begegnungsprogramm ist frei zugänglich. Wer also Zeit hat: es lohnt sich, in diesen Tagen nach Karlsruhe zu fahren. Es wird auch einen „mennonitischen“ Begegnungsort geben: „Menno’s Table“. Vom 01.-08. September lädt Familie Driedger von der Mennonitengemeinde Karlsruhe ein zu Begegnung bei Kaffee, Tee und Kuchen (s.a. Menno-News vom 16.05.2022).

Von der großen weiten Welt nun in unseren Kiez:

Inzwischen ist es gute Tradition, dass die Gemeinden der Lichterfelder Kiezökumene miteinander die Ökumenischen Bibeltage gestalten. Dieses Jahr finden sie statt vom 05.-07. September, bewußt in der Nähe zur Vollversammlung.

Es ist bereichernd, herausfordernd und lehrreich miteinander die Bibel zu lesen und sich darüber mit Menschen aus unterschiedlichen kirchlichen Hintergründen auszutauschen. So wird Ökumene konkret und lebendig. Dieses Jahr ist das Buch Daniel an der Reihe: „Engel, Löwen und ein Lied der Hoffnung“.

Genauere Termine, Uhrzeiten und Orte sind hier im Gemeindebrief auf dem Bild mit dem Löwen zu finden.

Und zu guter Letzt findet am Samstag dem 17.09.2022 von 10 - 16:00 Uhr ein vom ÖRBB organisiertes Straßenfest zum Tag der Schöpfung in Zehlendorf statt. Seit 2010 feiern die Christen in Deutschland im September den ökumenischen Tag der Schöpfung. Im Mittelpunkt stehen das Lob des Schöpfers, die eigene Umkehr angesichts der Zerstörung der Schöpfung und konkrete Schritte zu ihrem Schutz. Ein Schöpfungs-Gottesdienst (Adventhaus Zehlendorf), Vorträge und Diskussionen, Filme zu Thema im Kino Bali, Angebote für Kinder und kulinarische Angebote vom Internationalen Konvent christlicher Gemeinden Berlin-Brandenburg gehören zum Programm.

Eine herzliche Einladung also im September zu vielen guten Begegnungen um den eigenen (ökumenischen) Horizont zu weiten und sich mit vielen anderen zu (lebens-) wichtigen Themen auszutauschen.

#tagderschöpfung



Sa. 17. Sept. 2022 **Tag**
10-16 Uhr | Gartenstraße / Ecke Teltower Damm | Berlin-Zehlendorf

der Schöpfung

 Straßenfest, Internationales Streetfood
(Internat. Konvent Christl. Gemeinden)
Kinderprogramm und Vorträge
Filme (Kino Bali)
Ökumenischer Gottesdienst
(Adventhaus Zehlendorf)

Veranstalter

ÖRBB
Ökumenischer Rat
Berlin-Brandenburg

ÖKUMENISCHE BIBELTAGE

ENGEL, LÖWEN UND EIN BUCH DER HOFFNUNG



Ökumenische Bibelgespräche zu Texten aus dem Buch Daniel

5. September | 18 Uhr | Ev. J.-S.-Bach-Gemeinde

Luzerner Str. 10-12 | 12205 Berlin | Impuls: Volker Bohle

6. September | 16 Uhr | Kath. Gemeinde Heilige Familie

Kornmesserstr. 2-3 | 12205 Berlin | Impuls: Helga Köppe, Ulrike Klehmet

7. September | 16 Uhr | Mavuno Berlin, Ev.-Freik. Gem.

Billy-Wilder-Promenade 4 | 14167 Berlin | Impuls: Björn Sellin-Reschke

Termine im September 2022

Findet ein Gottesdienst nur online statt, dann steht „Gottesdienst online“ in dem Termin. In allen anderen Fällen wird der Gottesdienst aus dem Menno-Heim übertragen und es besteht die Möglichkeit vor Ort dabei zu sein gem. der aktuellen Regelungen. Aufgrund der aktuellen Lage kann es zu kurzfristigen Änderungen kommen. Die Einwahldaten für die online stattfindenden Gemeindeveranstaltungen (gilt für alle Gottesdienste) sind wie folgt:

**Telefonnummer für die Veranstaltungen: 0619 67819736; Sprache Deutsch: 1#;
Konferenznummer: 163 189 9056#; Gastnummer: einfach die # drücken
<https://berlinermennonitengemeinde.my.webex.com/meet/dennis.flex>**

So 04.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg. Nicole Witzemann
Mo 05.09.	19.30 Uhr	Friedenserklärung 2.0 – „Frieden in Gemeinschaften und Gemeinden“ per Zoom (Details siehe Artikel)
Mo 05. – Mi. 07.09.		Ökumen. Bibelabende in der Kiezökumene (s. Artikel)
Mi 07.09.	19.00 Uhr	Gemeinderatssitzung
So 11.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg. Helga Köppe
Mo 12.09.	19.30 Uhr	Friedenserklärung 2.0 – „Frieden zwischen den Völkern“ per Zoom (Details siehe Artikel)
So 18.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg. Nicole Witzemann
Mo 19.09.	19.30 Uhr	Friedenserklärung 2.0 – „Frieden in der Wirtschaft“ per Zoom (Details siehe Artikel)
So 25.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst – Ltg. U. Stobbe und T. Seefeldt anschl. gemeinsames Grill
Mo 26.09.	19.30 Uhr	Friedenserklärung 2.0 – „Frieden mit der Erde“ per Zoom (Details siehe Artikel)

Vorschau auf Oktober 2022

So 02.10.	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Abendmahl – Ltg. Helga Köppe und Team
Di 04.10.	19.30 Uhr	Friedenserklärung 2.0 – „Frieden mit der Erde“ per Zoom (Details siehe Artikel)

Die Kollekten erbitten wir an den ersten drei Sonntagen für die Kinder- und Jugendarbeit und am vierten Sonntag für die Geschäftsführungsstelle der VDM.

Konto für Beiträge, Spenden und Kollekten:

Berliner Mennoniten-Gemeinde -IBAN:DE 3110 0100 1000 6430 1100